

Ergänzende Scoping-Unterlage zur Elektrifizierung Taunusbahn

Ergänzende Planung

Vorhabensbestandteil Kreuzungsbahnhof Hundstadt

Untersuchungsräume Flora und Fauna

Trassenumfeld: *Baumhöhlen, Haselmaus, Fledermäuse, Reptilien, Fische (an den Querungsstellen der Bachläufe mit der Trasse), Holzkäfer*

100 m *Biotope, Waldstrukturkartierung, Brutvögel, Amphibien, Tagfalter*

25 m *Reptilien, Haselmäuse und Holzkäfer*

300 m *Horstkartierung, Kultur- und sonstige Sachgüter, archäologische Denkmäler und Bodendenkmäler. Schutzgüter Wasser und Boden*

Schutzobjekte (Biotope der HBK und Überschwemmungsgebiete)

- Baumreihen und Alleen
- Gehölze trockener bis frischer Standorte
- Grünland feuchter bis nasser Standorte
- Grünland frischer Standorte, extensiv genutzt
- Schlagfluren und Vorwald
- Überschwemmungsgebiete

Zu erwartende Auswirkungen des Vorhabens auf die Schutzgüter des UVPG nach derzeitigem Kenntnisstand

- M** Potenzielle baubedingte Lärmimmissionen durch Bauarbeiten in Wohngebieten mit Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und Erholung
- B** Potenzielle anlage- oder baubedingte Beanspruchung geschützter oder wertvoller Biotope oder Habitate geschützter Arten
- W** Potenzieller baubedingter Eingriff in Wasserkörper (Oberflächengewässer Steinkratzbach) und Überschwemmungsgebiet  
- Bewertung gem. Vorgaben der WRRL und WHG
- Bo** Potenzielle Beeinträchtigung von Bodenfunktionen durch Aufschüttung/ Überbauung für das zweite Gleis  
- Eingriff ausschließlich im Bereich anthropogen veränderter Böden
- L** Potenzielle Beeinträchtigung der Landschaftsbildqualität durch störende Anlagen (Oberleitungen, Bahnsteig)
- B** Potenzielle Beeinträchtigung von Baudenkmalern gem. HDSchG

